

INHALT

I

- Der Tag verzögert sich ... 9
Tropfen mit zu großer ... 10
Nur von der leise anhebenden Dämmerung ... 11
So sanft dieser Aprilregen ... 12
Seit ich dich kenne ... 13
Meine Zeit ist ausgefüllt ... 14
An einem schwülen Tag ... 15
Von meinem Schatten ... 16
Wie lange noch wird die Gestalt ... 17
Laubgelber Gehweg ... 18
Ein Glockenton sondert sich ab ... 19
Das Fenster staunt ... 20

II

- Auf Zementfüßen nagelneu ... 23
Jeder Weg, den ich gehe, verwandelt sich ... 24
Wenn ich lange genug ... 25
Immer ging ich ... 26
Um einen Ort zu haben ... 27
Erschreckend über etwas ... 28
In den Wunsch ... 29
In der Linken ein kleines Heft ... 30

- Kein Wort fasst ... 31
Der Specht ... 32
Das einzelne rostfarbene Blatt ... 33
Und wenn Abertausende täglich ... 34
Nicht du gehst ... 35
Zu Fuß der Stadt dich nähernd ... 36
Die Geräusche verlassen ihre Behausungen ... 37
Ein Zuruf, einsilbig ... 38
Als wären meine Gedanken wichtiger ... 39

III

- Jeder Tag ist ein Gefäß ... 43
Vögel besingen den Nebel ... 44
Grelle Stimmen tragen die Stadt ... 45
Um sein Los ihn beinah beneidend ... 46
Vom Vorjahr dürres Laub ... 47
In meinem Schlupfwinkel ganze Tage ... 48
Matt beleuchtet das Innere der Höhle ... 49
Morgendämmerung 50
Das Denken Genannte bis zuletzt ... 51
Über Nacht gewachsen, am Rand der Straße ... 52
Dies und jenes im Kopf ... 53
Wie ein schlecht gebauter Satz ... 54
Im Gespräch mit allen andern ... 55
Graubraun gesprenkelt ... 56
Dass ich einmal ... 57
Während die Menschheit ... 58

Ich sehe die Schönheit ... 60

Ende März 61

IV

Alles, was sich zeigt ... 65

Ängstliche Verschlossenheit zur Schau tragende ... 66

Am Ende des Bahnsteigs ... 67

Ein Radfahrer ... 68

In einer dieser Unterführungen ... 69

Vom Himmel, Gigant ... 70

Wie eine Luftwurzel baumelnder 71

Bildschirme, auf denen ich sehen kann ... 72

Hinter dem Stahlgitter ... 73

Bleigraue Zunge ... 74

Schnell dreht sich ... 75

V

Ins kalte Wasser singen 79

Ich sitze auf dem ... 82

Das Gras steht hoch ... 83

Selbstgespräch 84

Tombeau 85

Ausklang 86

Ein Mann stand am Fenster ... 87

Finis Terrae 73 88

- Seit Wochen stehe ich mir selber im Weg 89
Spiegel 90
Eine Jugend 91
Wenn ich nicht ... 92
Dinge, die erst wirklich ... 93
Die Vögel 94
An einem Geschäftshaus im historischen Innsbruck ... 95
Rondo 96
Der Wald: wie ein Haus ... 97
Ich blieb so lange stehen ... 98
Ein Pferd hat dem Weg ... 99
Mitten im Fluss ... 100
Auf verschlungenen Wegen werde ich ... 101
An einem Donnerstag passierte mir Folgendes ... 102

VI Endloser Anfang von allem

- Aus Klang entstand die Welt ... 105
Längst von allem verabschiedet ... 106
Vergleichbar ... 107
Ohne zu wissen, was es heißt zu sein ... 108
Welcher Wert wird Bestand haben, welche Bedeutung ... 109
Wenn ich an den Augenblick denke ... 111